

25 ὁ θεὸς τὸ θέλημά σου.⁸ ἀνώτερον λέγων ὅτι
 26 θυσίας καὶ προσφορὰς καὶ ὀλοκαυτώματα καὶ
 27 περὶ ἁμαρτίας οὐκ ἠθέλησας οὐδὲ εὐδόκησας,

Zeilen 26-27 ergänzt

Übers.:

Folio 31 ↓ : Hebr 9,26-10,8

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 60

01 Zeiten zur Aufhebung (der) Sünde durch das Op-
 02 fer, seines, ist er offenbar geworden.^{9,27} Und wie bestim-
 03 mt ist den Menschen, ein einziges Mal zu sterben, da-
 04 nach aber Gericht (ist),²⁸ so auch Christus, ein einziges Mal
 05 dargebracht hinsichtlich darauf, daß (er) Vieler * * weggenommen hat
 06 *Sünden*, ein zweites Mal ohne Sünde
 07 wird er erscheinen den ihn Erwartenden
 08 zur Rettung.^{10,1} Denn das Gesetz, habend (nur) einen Schatten
 09 der zukünftigen Güter und das Ab-
 10 bild der Dinge, * * jährlich mit den-
 11 selben Opfern, die sie darbringen, für das Ununter-
 12 brochene (= für immer) niemals *kann* die Hinzukom-
 13 menden vollenden.² Sonst wohl hätten sie aufgehört,
 14 dargebracht werdend, deswegen weil kein * * hätten mehr
 15 *Bewußtsein* von Sünden, die als Gottesdienst Feiernde
 16 ein-für allemal gereinigt worden wären. Aber durch sie
 17 (ist) Erinnerung an Sünden jährlich;
 18⁴ denn es ist unmöglich, daß Blut von Böcken und Stieren
 19 Sünden wegnimmt.⁵ Deshalb, hereinkommend

⁷ Standardtext: γέγραπται περὶ ἐμοῦ.